DisboCOR 875 2K-PU Finish EG



Dekorative, robuste Polyurethan-Deckbeschichtung mit Eisenglimmer

	_	
	Produktbeschreibun	ıg
Verwendungszweck	Eisenglimmerhaltige Deckbeschichtung für den robusten Korrosionsschutz von Stahl und Verzinkung innen und außen mit langlebiger dekorativer Wirkung. Vorwiegend für Brücken, Rohrleitungen, Behälter und Container sowie für den konstruktiven Stahlbau in Industrie, Hafenanlagen und Abwasserwirtschaft.	
Eigenschaften	 Stoß- und sehr abriebsfest Ausgzeichneter Schutz vor Korrosion Besonders farbton- und kreidungsstabil Zugelassen und überwacht nach TL/TP-KOR-Stahlbauten, Blatt 87 	
Materialbasis	2-komponentige Polyurethan-Basis mit Eisenglimmer	
Verpackung/Gebindegrößen	 3,5 kg - auslaufend 4,5 kg - neue Verpackungsgröße 12,5 kg - neue Verpackungsgröße 15 kg - auslaufend 30 kg 	
Farbtöne	Basis zur Abtönung von DB-Eisenglimmerfarbtönen, Stoff-Nr. 687.30-687.74	
Glanzgrad	matt	
Lagerung	Kühl, trocken und frostfrei Originalverschlossenes Gebinden 18 Monate lagerstabil. Bei tieferen Temperaturen den Werkstoff vor der Verarbeitung bei ca. 20 °C lagern.	
Technische Daten	Geprüft und zugelassen nach TL KOR-Stahlbauten und TP KOR-Stahlbauten, Blatt 87 (s. Ausführungsanweisung).	
	Dichte:Flammpunkt:Festkörpergehalt:Temperaturbeständigkeit:	ca. 1,4 kg/l (farbtonabhängig) Komponente A: 33 °C Komponente B: 30 °C Gemischtes Material: 32 °C ca. Vol. 55 % (DIN EN ISO 3233-2), farbtonabhängig Trocken: bis 150 °C Feucht: bis 80 °C
Chemikalienbeständigkeit	Beständig gegen Wasser, Abwasser, Seewasser, Rauchgase, Tausalz, Säure- und Laugendämpfe, Öle, Fette und gegen kurzzeitige Einwirkung von Lösemitteln und Treibstoffen.	





Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Im System:

- Stahl
- Verzinkung
- Geeignete, tragfähige Altbeschichtung
- Aluminium und Edelstahl

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fett-, öl-, schmutz-, staubfrei und trocken sein.

- Grund-, Zwischenbeschichtung oder Altbeschichtung: Überarbeitbarkeit alter Beschichtungen nach geeigneter Untergrundvorbereitung und Haftungsprüfung. In Zweifelsfällen ist das Anlegen einer Probefläche zu empfehlen. Nicht-tragfähige Altbeschichtungen vollständig entfernen mittels Strahlen auf Normreinheitsgrad Sa 2½, Handentrosten St 3 oder Wasserhochdruckwaschen Wa 2½ (DIN EN ISO 8501-1). Gut haftende Altbeschichtung reinigen (gemäß DIN EN ISO 8504). Rostige Teilflächen auf Normreinheitsgrad PSa 2½, PMa bzw. PSt 3 (DIN EN ISO 8501-2) vorbereiten und mit geeigneter Grundbeschichtung partiell beschichten (ausflecken). Bei Teillackierungen ist im Vorfeld ein Farbtonvergleich durchzuführen.
- **Edelstahl, Aluminium:** Entfernen aller arteigenen und artfremden Verunreinigungen. Der Untergrund ist durch Sweepstrahlen vorbereiten.

Materialzubereitung

Komponente A gut aufrühren, anschließend Komponente B im angegebenen Mischungsverhältnis zugeben und gründlich (etwa 3 min) mischen (langsam laufendes Rührwerk, maximal 400 U/min, verwenden). Gemischts Material in ein sauberes Leergebinde umtopfen und nochmals gründlich mischen. Nur so viel Material anmischen, wie innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden kann.

Mischungsverhältnis

Komponente A: 92 Gewichtsteile Komponente B: 08 Gewichtsteile

Auftragsverfahren

- Streichen
- Rollen
- Airless-Spritzen (Düse mit 0,012 0,015 inch bzw. 0,30 0,38 mm und 180 200 bar Druck verwenden)

Verdünnerzugabe (DisboADD 499) bei tiefen Temperaturen: max. 3 %, bei Spritzauftrag: < 5 %.

Bei unterschiedlichen Applikationsmethoden (Airless-Spritzen, Streichen oder Rollen) kommt es wegen der Eisenglimmerpigmentierung zu Farbtonunterschieden.

Schichtdicke

Trockenschichtdicke: 80 µm, entsprechen 145 µm nass.

Beschichtungsaufbau

Stahl:

Grundbeschichtung: 1 x DisboCOR 870 2K-EP Zinkstaub oder 1 - 2 x DisboCOR 871 2K-EP Phosphat

Zwischenbeschichtung: 1 - 2 x DisboCOR 873 2K-EP Zwischenschicht EG

Deckbeschichtung: 1 - 2 x DisboCOR 875 2K-PU Finish EG

Verzinkung:

Grundbeschichtung: 1 - 2 x DisboCOR 873 2K-EP Zwischenschicht EG **Deckbeschichtung**: 1 x DisboCOR 875 2K-PU Finish EG

Aluminium und Edelstahl:

Grundbeschichtung: 1 - 2 x DisboCOR 873 2K-EP Zwischenschicht EG **Deckbeschichtung**: 1 x DisboCOR 875 2K-PU Finish EG

Verbrauch

- Theoretisch: 0,20 kg/m² für 80 µm Trockenschichtdicke
- Praktisch: ca. 0,24 0,30 kg/m² für 80 µm Trockenschichtdicke

Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrundbeschaffenheit und Applikationsverfahren abweichen können. Exakte Werte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitbarkeitsdauer

Topfzeit

- Bei 10 °C: ca. 7 Std.
- Bei 20 °C: ca. 5 Std.
- Bei 30 °C: ca. 4 Std.

Verarbeitungsbedingungen

Nicht unter +5 °C und nicht über 85 % relativer Luftfeuchtigkeit verarbeiten. Die Untergrundtemperatur sollte immer mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

Wartezeiten

Zwischenwartezeiten:

Jeweils 1 Tag.

■ Schlusstrockenzeit vor Wasserbelastung:

Bei 10 °C: ca. 14 Tage Bei 20 °C: ca. 10 Tage Bei 30 °C: ca. 7 Tage

Auf gute Belüftung der beschichteten Fläche achten.

Nach geeigneter Untergrundvorbereitung kann auch nach längeren Zeiträumen überarbeitet werden.

Trocknung/Trockenzeit

Für 80 µm trocken, bei 23 °C:

- Trockengrad 1 (staubtrocken): 45 Min.
- Trockengrad 4 (grifffest): 7 Std.
- Trockengrad 6 (stapelbar): 12 Std.

Werkzeugreinigung

Werkzeug mit DisboADD 499 Verdünner/Reiniger für PU-Harze reinigen. Nicht im Dauereinsatz befindliche Geräte müssen vor Ende der Topfzeit zwischengereinigt werden.

Hinweise

Nur für gewerbliche Anwender.

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)

- Comp. A: Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann die Atemwege reizen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Enthält: Xylol, Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte, aromatische; Naphtha, niedrigsiedend, nicht spezifiziert. Enthält Reaktionsmasse aus N,N'-Ethan-1,2-diylbis(decanamid), 12-Hydroxy-N-[2-ethyl]octadecanamid und N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid), Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat, Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, n-Butylacrylat, Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- Comp. B:Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Kann die Atemwege reizen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nach Gebrauch Haut gründlich waschen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. Enthält: Hexamethylendiisocyanate, Oligomer, Xylol, Ethylbenzol, Hexamethylendiisocyanat.

Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige und ausgehärtete Materialien als Farbabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten, entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind Sonderabfall.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

Dieses Produktes (Kat. A/j): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. < 430 g/l VOC.

Giscode

PU50

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711

E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de